

Online-Workshop: Schreibexperimente mit KI

In der Reihe KI im Einsatz: Kreativ nutzen, kritisch prüfen

Datum: 26. Februar 2026

Uhrzeit: 16:00 – 18:00 Uhr

Veranstalter: [ProQua – Programmbegleitende Qualitätsentwicklung in "Kultur macht stark"](#)

Dozentin: [Andrea Rings](#)

Wie nutzt du bisher Text-KI?

1

noch gar nicht

2

privat

3

beruflich

4

mit Jugendlichen

→ Bitte die Frage in der Zoom-Umfrage beantworten. Vielen Dank.

Ziel dieser Session

Nach diesen zwei Stunden kannst du:

1

einfache Prompts gezielt formulieren

2

KI-Texte kritisch prüfen

3

typische Fehler erkennen

4

KI verantwortungsvoll im Schreibkontext einsetzen

5

Chancen und Grenzen von KI im Schreibkontext einordnen

Heute arbeiten wir experimentell.

Welche KI nutzen wir – und warum?

Für diese Fortbildung arbeiten wir mit:

Mistral Small

(ohne Anmeldung nutzbar)

<https://www.mistralsmall.net/de/create>

Mistral

(ohne Anmeldung nutzbar)

<https://chat.mistral.ai/chat>

DeepL Write für Textüberarbeitung

<https://www.deepl.com/de/write>

Weiteres Beispiel (Stand 18.02.2026)

Microsoft Copilot über Bing:

<https://copilot.microsoft.com/>

Warum diese Auswahl?



Zugang

- kostenlos nutzbar
- ohne Login zugänglich



Didaktische Eignung

- niedrigschwelliger Einstieg
- geeignet für heterogene Gruppen



Rahmenbedingungen

- europäischer Anbieter
- mobil verfügbar



Hinweis

Auch bei Tools ohne Anmeldung gilt: Keine personenbezogenen Daten eingeben. Keine sensiblen Inhalte verwenden.

Wie funktioniert generative Text-KI?



arbeitet mit Wahrscheinlichkeiten



erkennt Muster in Sprache



versteht keine Wahrheit



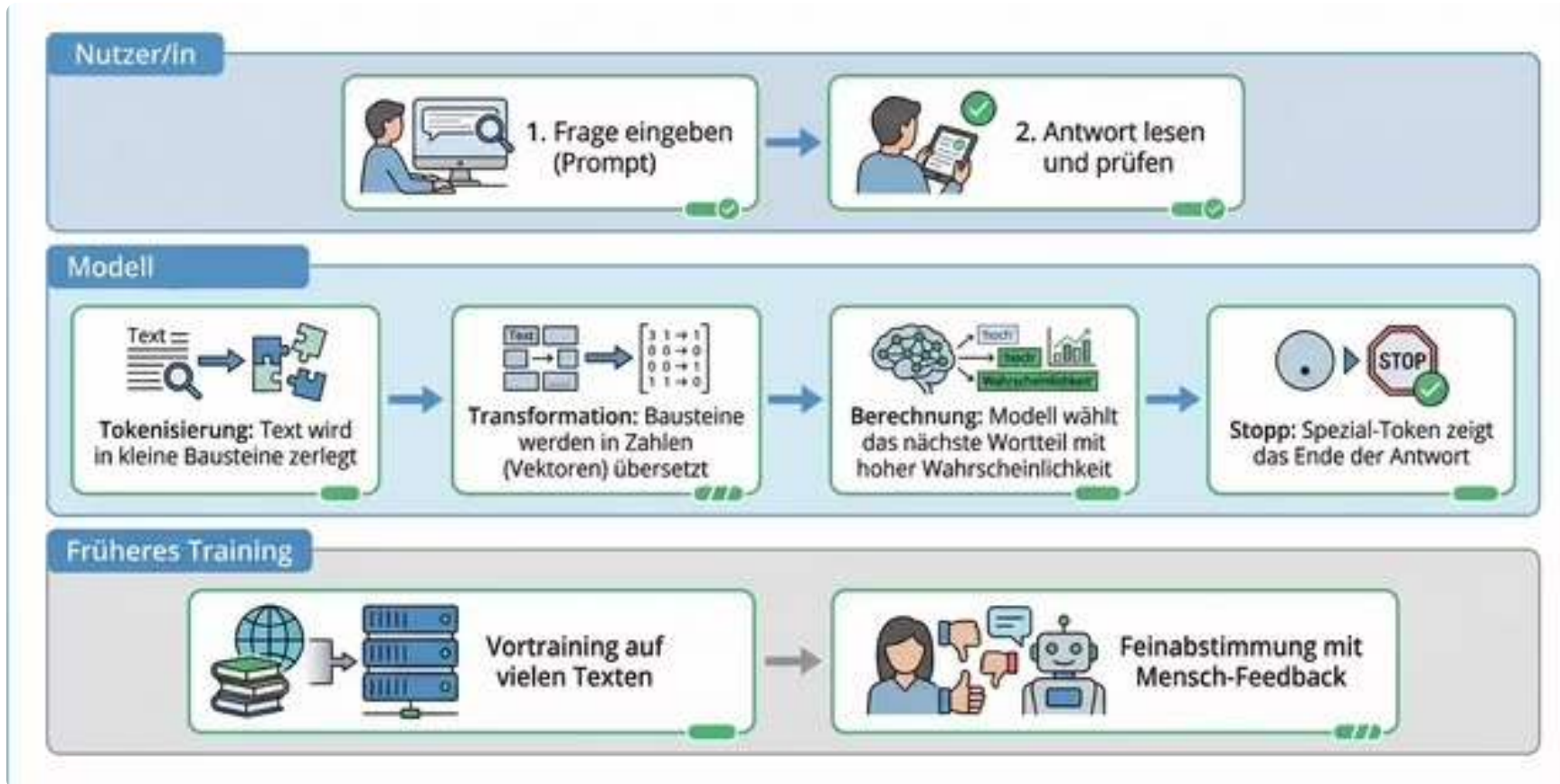
erzeugt plausible Texte



Merksatz

KI erzeugt Wahrscheinlichkeiten – keine Wahrheiten.

Das passiert konkret (vereinfachte Darstellung)



Zwei typische **Stolpersteine** bei Text-KI

Halluzination

Die KI **erfindet** Informationen, die häufig überzeugend klingend, aber falsch sind.

Bias

Die KI **verzernt** reale Informationen. Sie reproduziert gesellschaftliche Muster – sie verstärkt sie unter Umständen.

Experiment 1 – Minimal-Prompt

Öffne Mistral Small.

Gib ein:

„Schreibe eine Einladung.“

3 Minuten.

Beobachtung

Was fällt dir auf?



Wirkt der Text generisch?



Ist er austauschbar?



Für wen genau ist er gedacht?

Prompt präzisieren

Ergänze:

Zielgruppe

Anlass

Datum

Ort

Ton

Länge

5–7 Minuten.

Auswertung

Was wurde besser?

Was hat gefehlt?



Grundprinzip

Je präziser dein Kontext, desto brauchbarer das Ergebnis.

Experiment 2 – Kann KI zählen?

Aufgabe

Öffne Mistral.

Gib folgenden Prompt ein:

Zähle in folgendem Satz die Vokale (a, e, i, o, u)
und gib nur die Gesamtzahl an:

„Kulturelle Bildung ermöglicht kreative Begegnungen.“

Arbeitszeit: 2 Minuten

Vergleich

01

Schreibe deine Zahl in den Chat.

02

Zähle selbst nach.

03

Stimmt es?

Zweite Runde

Gib nun ein:

Zähle jeden einzelnen Vokal (a, e, i, o, u) im Satz
und liste sie einzeln auf.

Gib anschließend die Gesamtzahl an.

Arbeitszeit: 2 Minuten

Einordnung

Sprachmodelle...

- ... arbeiten mit Tokens, nicht mit Buchstaben.
- ... schätzen Muster, statt exakt zu zählen.
- ... berechnen Wahrscheinlichkeiten, keine Gewissheiten.



Kernaussage

Ein Sprachmodell ist kein Taschenrechner.

Für kreative Aufgaben oft stark –
bei formalen Prüfungen fehleranfällig.

nämlich das dadurch die echte kreativität verloren geht, andere meinen genau das Gegenteil.

Lehrkräfte haben oft noch wenig erfahrungen damit und sind manchmal unsicher wie sie KI sinnvoll einsetzen sollen. Dazu kommt, das algorythmen nicht neutral sind und fehler aus den daten übernehmen können.

Trotzdem bietet KI neue möglichkeiten für Menschen die sonst kein zugang zu kulturellen angeboten hätten.

Das heißt, wenn KI kreativ ist, kann das sowohl Vorteile als auch Nachteile mit sich bringen.

Experiment 3: Redaktion von Sachtexten

Ich poste gleich einen fehlerhaften Text im Chat.

Bitte gehe in DeepL Write, öffne den KI-Schreibassistenten und kopiere den Text in das linke Fenster.

Experiment 4: Stil und Genre

Ich poste gleich die Waschmaschinen-Anleitung im Chat.
Bitte kopiere den Text in Mistral und wähle eine Stilvariante.

Arbeitszeit: 8–10 Minuten.

Wenn es technisch hakt: Nutze nur den ersten Absatz.

Stil-Transformation

Ausgangspunkt: Bedienungsanleitung Waschmaschine.

Aufgabe:

Mache daraus ...

eine spannende Krimigeschichte

eine kafkaeske Kurzgeschichte

einen alttestamentarischen Text

ein Gedicht im Stil der Romantik

Analyse



Woran erkennt man den Stil?



Wo arbeitet die KI mit Klischees?



Wo wird es überraschend?

Iteration

Versuche nachzuschärfen:

„Vermeide Klischees.“

„Formuliere subtiler.“

„Überzeichne weniger.“

Was verändert sich?

Experiment 5 (optional): Lyrik

Prompt:

Schreibe ein Gedicht über ein Smartphone
im Stil der Romantik.

Es soll:

- genau 8 Verse haben
- Kreuzreim (abab cdcd)
- kein Naturklischee enthalten
- kein Substantiv darf sich wiederholen.

Arbeitszeit 4-5 Minuten

Kurze Analyse: Welche Regel bricht die KI zuerst?

- Wo bricht sie Regeln?
- Welche Anforderungen ignoriert sie?
- Welche sind ihr wichtiger – Stil oder Struktur?
- Was passiert bei widersprüchlichen Anforderungen?

Experiment 6 Demo: **KI-Detektoren-Check**

Die Übung wird am Bildschirm vorgeführt. Wer selber mitmachen möchte:

1. öffne das Programm Detectora unter <https://www.detectora.de/>
2. Gib den fehlerhaften Text aus Experiment 3 hinein und klicke: "KI-Text erkennen". Notiere den KI-Score.
3. Gib den korrigierten Text aus Experiment 3 hinein und klicke: "KI-Text erkennen". Vergleiche.
4. Gib nun den untenstehenden Text ein (wird auch im Chat eingegeben) und prüfe ihn:

In einer sich rasant wandelnden Welt ist es entscheidend, die Chancen der Digitalisierung aktiv zu umarmen und Innovation ganzheitlich zu denken. Moderne Technologien bieten enormes Potenzial, um Synergien zu schaffen, Prozesse nachhaltig zu transformieren und Mehrwerte für alle Beteiligten zu generieren. Gleichzeitig gilt es, Menschen auf dieser Reise mitzunehmen und gemeinsam zukunftsorientierte Lösungen zu gestalten. Nur durch kollaboratives Handeln und eine offene Mindset-Kultur kann es gelingen, die Herausforderungen von morgen proaktiv zu adressieren und langfristigen Impact zu erzielen.

Leitplanken für die Praxis

Keine personenbezogenen Daten eingeben

Sensible Inhalte vermeiden

Fakten prüfen

Transparent machen, wenn KI genutzt wird

Urheberrechtliche Fragen prüfen



Verantwortung

KI liefert Entwürfe – Verantwortung bleibt bei dir.

Ethische Fragen

Wann ersetze ich menschliche Kreativität?

Wie transparent muss KI-Nutzung sein?

Welche Rolle spielt Urheberschaft?

Transfer: kreative Schreibübungen in der kulturellen Jugendarbeit

Wortsammlungen

1. Interessante Handlungsorte
2. Gegenstände
3. Berufe
4. Charaktereigenschaften
5. Reimwörter
6. Eigennamen
7. Fantasiebegriffe
8. Emotionen
9. Geräusche
10. Redewendungen

Bildsammlungen

1. Portraits
2. Orte
3. Gegenstände
4. Emotionale Situationen
5. Atmosphären
6. Ungewöhnliche Kombinationen

Beachte: Bilder dienen als Schreibimpulse, nicht als Endprodukt.

Kostenlose bildgenerierende KI ohne Anmeldung:

<https://www.bing.com/images/create> oder <https://ki-bild-erstellen.de/>

Zufällig generierte Gesichter: <https://this-person-does-not-exist.com/de>

Plotideen entwickeln

Mögliche Ansätze:

- Krimi-Plot aus einem Alltagsgegenstand entwickeln
- Märchen aus Perspektive einer Nebenfigur neu erzählen
- Zukunftsszenario für die eigene Stadt entwerfen
- Figur mit innerem Konflikt ausarbeiten
- Mini-Drehbuch für eine Kurzfilmszene erstellen

Mit KI arbeiten heißt dabei:

- mehrere Varianten generieren lassen
- schrittweise weiterarbeiten
- Klischees bewusst erkennen
- Vorschläge kritisch auswählen
- eigene Ideen weiterentwickeln

Die Idee:

KI unterstützt bei der Ideenvielfalt.

Die kreative Entscheidung und Ausarbeitung bleibt bei den Kindern und Jugendlichen.

Transfer

Schreibe in den Chat:

1 konkrete Einsatzmöglichkeit

1 Risiko

1 persönliche Regel

Fragen

Was ist offen geblieben? Wo bist du unsicher? Was möchtest du vertiefen?

Über mich & Kontakt

Andrea Rings

Ich bin Autorin, Workshopleiterin in der kulturellen Bildung und TÜV-zertifizierte KI-Trainerin. Mein Fokus liegt darauf, die kreativen Potenziale von Künstlicher Intelligenz erfahrbar zu machen und Fachkräften praxisnahe Werkzeuge an die Hand zu geben.

Meine Mission: KI, Kreativität & kulturelle Bildung verbinden

Webseite: www.andrearings.de

E-Mail: post@andrearings.de

 LinkedIn: www.linkedin.com/in/andrea-rings-ki-workshops

 Facebook: <https://www.facebook.com/AndreaRingsAutorin/>

 Instagram: [@rings.andrea](https://www.instagram.com/rings.andrea)